

## Der neue Bildstock



Knapp 13 Monate nachdem die neue Kapelle geweiht wurde, war das nächste sakrale Bauwerk in unserem Dorf fertiggestellt.

Es ist dies der **Bildstock** am östlichen Ortsende von Doppel. Am 16. September 2001 fand die feierliche Segnung, durch Pater Gottfried Steinböck und unter Mitwirkung des Totzenbacher Kirchenchores, statt.

Mag. Hermann Gallent hielt eine kleine Ansprache in welcher er den Erbauern im Namen der Dorfgemeinschaft den Dank aussprach.

Im Inneren des Bildstockes befindet sich eine Statue Johannes des Täufer, gespendet von Fam. Steinböck und Ferdinand Haidvogel.

Warum kam es zum Bau eines neuen Bildstocks?

Der alte Bildstock, wahrscheinlich erbaut während der Türkenbelagerung, wurde im Laufe der Jahre immer baufälliger. Durch mehrmaliges Anheben des Straßenniveaus, "sank" der Bildstock immer tiefer und wurde bei starken Regen vom Wasser umspült.

Nachdem ein Bausachverständiger kontaktiert wurde, der von einer Renovierung des alten Bildstocks abriet, entschloß man sich eine neuen Bildstock zu bauen. Dieser sollte aber so gestaltet werden wie ein Bildstock aus der Barockzeit und wie es das Bild zeigt, ist das auch wunderbar gelungen.

Erbaut wurde er in ca. 150 Arbeitsstunden durch die Herren **Ferdinand Haidvogel, Franz Steinböck und Alois Steinböck**. Besonders verdient um den Bau hat sich der "Alt-Dopplinger" **Alois Steinböck**, der für die Gestaltung verantwortlich war, und auch seine Maurerkenntnisse eingebracht hat.

Für das leibliche Wohl der Erbauer sorgte **Mitzi Steinböck**.

